

Urlaub im Paradies: Entdecken Sie den zauberhaften Gargano in Apulien!

Entdecken Sie die Schönheiten des Gargano in Süditalien: atemberaubende Natur, UNESCO-Weltkulturerbe und hundefreundliche Campingplätze.

Gargano, Italien - Die Halbinsel Gargano im nördlichen Apulien, oft als „Italienischer Sporn“ bezeichnet, lockt mit ihrer atemberaubenden Küstenlinie und vielfältigen Natur. Diese Region ist nicht nur für ihre natürliche Schönheit bekannt, sondern auch für ihre reiche Geschichte und kulturellen Schätze. Der Zeitpunkt könnte nicht besser sein, um die Schönheiten des Gargano zu entdecken, insbesondere für Naturliebhaber und Reisende, die die unberührte Landschaft genießen möchten. Laut **Krone** bietet die Region einige der besten Campingplätze, darunter den Campingplatz Baia-e-Cala, der beispielsweise auch für Hunde geeignet ist.

Die vielfältigen Aktivitäten in Gargano umfassen entspannende Spaziergänge am Sentiero Natura, herausfordernde Wanderungen im dichten Foresta Umbra sowie den Besuch des charmanten Fischerstädtchens Vieste. Dort können Touristen weiße Sandstrände und die beeindruckende Kathedrale im romanisch-apulischen Stil genießen, sowie die markante Pizzomunno-Felsenprominenz betrachten.

Kulturelle Schätze und Naturvielfalt

Zu den kulturellen Höhepunkten der Region zählen das UNESCO-Weltkulturerbe Alberobello, berühmt für seine Trulli-Häuser, und die Höhlenstadt Matera mit ihren pittoresken Rundwegen und

einmaligen Ausblicken. Der Nationalpark Gargano, der größte Nationalpark Italiens, umfasst eine Vielzahl an Umgebungen, von schroffen Klippen bis zu stillen Küstenseen, und bietet zahlreichen Tier- und Pflanzenarten ein Zuhause. Über 2.200 Pflanzenarten und eine reiche Fauna, darunter der Gargano-Rothirsch, sind hier ansässig, wie **Italien Inside** anmerkt.

Im Nationalpark befinden sich zudem historische Dörfer, die den Besuchern einen Einblick in die Vergangenheit bieten. Besonders erwähnenswert sind die mittelalterlichen Städte Vico del Gargano und Peschici, die durch enge Gassen und altertümliche Architektur bestechen. Vico del Gargano wird sogar als „Stadt der 100 Kirchen“ bezeichnet und bietet viele bedeutende religiöse Stätten wie die Kirche Beatissima Vergine Assunta aus dem 17. Jahrhundert.

Anreise und Tipps für Wanderungen

Die Anreise von Wien nach Gargano ist mit etwa 1.300 km recht zeitintensiv. Die Fahrzeit beträgt ungefähr 14 Stunden, mit empfohlenen Etappen von maximal 3,5 Stunden. Für Reisende, die mit dem Wohnmobil unterwegs sind, bietet sich die Nutzung der App Park4Night an, um geeignete Campingplätze und Raststätten zu finden. Wandertouren können durch die Nutzung von Komoot optimal geplant werden.

Darüber hinaus ist es ratsam, vor einer Reise prophylaktische Maßnahmen gegen Sandmücken (Leishmaniose) zu ergreifen. Während der Hauptsaison sind Hunde am Strand und auf den Campingplätzen in der Regel erlaubt, was die Region auch zu einem hundefreundlichen Reiseziel macht.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Gargano mit einer Mischung aus Natur, Kultur und Geschichte eine malerische Wander- und Reiseregion darstellt, die zahlreiche Erlebnisse für jeden Geschmack bietet. Weitere Highlights wie die Nationalparks Pollino und Cilento erweitern das Angebot und laden zu unvergesslichen Erkundungen in Süditalien ein.

Details	
Ort	Gargano, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.italia.it• www.italien-inside.info

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at